

Grundlagen- ausbildung ASNR	Atemschutznotfallrettung Pressluftatmer (ASNR) - Standardeinsatzregeln -	Stand: 30.10.2009
--------------------------------	---	-------------------

Luftversorgung

Mögliche Probleme mit der Luftversorgung

- a. Teilweiser oder völliger Ausfall des Atemanschlusses
- b. Blockierung der Luftzufuhr durch Defekt des Pressluftatmers
- c. Luftknappheit durch unvorhersehbare Einsatzsituation oder falsch berechneter Luftreserven

zu a) Defekter Atemanschluss

- **vom Notfall betroffenes Truppmittglied (Betroffener)**
 - Ruhe bewahren
 - Kopf in Bodennähe bringen (*bessere Luft- u. Sichtverhältnisse*)
 - Kontrolle Sitz Maske
 - Kontrolle Anschluss Lungenautomat
 - Benachrichtigung Truppmann
- **nicht betroffenes Truppmittglied (Helfer)**
 - Ruhe bewahren
 - Truppmann bei der Fehlersuche unterstützen
 - „Mayday“- Meldung:
- „Mayday, Mayday, Mayday hier (Funkname), (Standort), (Lage) Mayday kommen!“
- Gemeinsamer Rückzug in einen sicheren Bereich - entlang der Rückzugssicherung oder anderer Orientierungshilfen

zu b) Blockierung Luftzufuhr durch PA

- **Betroffener**
 - Ruhe bewahren
 - Kopf in Bodennähe bringen (*bessere Luft- u. Sichtverhältnisse*)
 - Kontrolle Verschluss Flaschenventil
 - Benachrichtigung Truppmann
- **Helfer**
 - Ruhe bewahren
 - Luftversorgung wieder herstellen
 - „Mayday“- Meldung
- „Mayday, Mayday, Mayday hier (Funkname), (Standort), (Lage) Mayday kommen!“
- (Defektes Gerät ablegen)
- Gemeinsamer Rückzug in einen sicheren Bereich - entlang der Rückzugssicherung oder anderer Orientierungshilfen
- Wenn Luftreserve zu gering, dann Ruhestellung, Luftverbrauch minimieren und auf Sicherheitstrupp warten

Grundlagen- ausbildung ASNR	Atemschutznotfallrettung Pressluftatmer (ASNR) - Standardeinsatzregeln –	Seite: - 2 - Stand: 30.10.2009
--------------------------------	---	---------------------------------------

zu c) für Rückzug zu geringe Luftreserve

- **Betroffener**
 - Ruhe bewahren
 - Frühzeitige Benachrichtigung Truppmann
 - Einstellung aller Aktivitäten (*Luft sparen*)
- **Helfer**
 - Ruhe bewahren
 - „Mayday“- Meldung
- „Mayday, Mayday, Mayday hier (Funkname), (Standort), (Lage) Mayday kommen!“
- Ruhestellung, Luftverbrauch minimieren und auf Sicherheitstrupp warten, Orientierungshilfen geben (Licht- und oder Klopfzeichen)

Ausfall

Teilweiser oder völliger Ausfall eines ASGT durch:

- a. äußerliche Gewalteinwirkung
 - b. Physische Überlastung (*Einsatzlänge, Dehydrierung, Wärmeeinwirkung, usw.*)
 - c. psychische Überlastung (*Angst, Stress oder Panik durch ungewohntes Einsatzgeschehen oder den Auswirkungen der physischen Überlastung*)
- **Verletzter / Betroffener**
 - Ruhe bewahren
 - Frühzeitige Benachrichtigung Truppmann
 - Einstellung aller Aktivitäten
 - **Helfer**
 - Ruhe bewahren
 - Kontrolle (*sehen, hören, fühlen*)
 - „Mayday, Mayday, Mayday hier (Funkname), (Standort), (Lage) Mayday kommen!“
 - Wenn **möglich** Rückzug, wenn **nötig** Crash-Rettung in einen sicheren Bereich - entlang der Rückzugssicherung oder anderer Orientierungshilfen, ansonsten Ruhestellung, Truppmann und Luftreserven überwachen und auf Sicherheitstrupp warten

Bewusstlosigkeit

Vollständiger Ausfall eines ASGT durch:

- a. äußerliche Gewalteinwirkung
- b. Physische Überlastung (*Einsatzlänge, Dehydrierung, Wärmeeinwirkung, usw.*)
- c. psychische Überlastung (*Sauerstoffmangel des Gehirns infolge von Angstreaktionen, Stress, Panik oder den Auswirkungen der physischen Überlastung*)

Grundlagen- ausbildung ASNR	Atemschutznotfallrettung Pressluftatmer (ASNR) - Standardeinsatzregeln –	Seite: - 3 - Stand: 30.10.2009
--------------------------------	---	---------------------------------------

➤ **Helfer**

- Ruhe bewahren
- Kontrolle (*sehen, hören, fühlen*)
- „Mayday“- Meldung:
- *„Mayday, Mayday, Mayday hier* (Funkname), (Standort), (Lage) *Mayday kommen!“*
- Crash-Rettung in einen sicheren Bereich - entlang der Rückzugssicherung oder anderer Orientierungshilfen, ansonsten Ruhestellung, Truppmann und Luftreserve überwachen und auf Sicherheitstrupp warten

Absturz

- a) Trupp zusammen
- Beide sind nicht in der Lage sich aus der Absturzzone in einen sicheren Bereich zurückzuziehen, Funkverbindung nicht unterbrochen
 - Ein ASGT ist handlungsfähig, Funkverbindung nicht unterbrochen
- b) Trupp getrennt
- Funkverbindung nicht unterbrochen
 - Eskalierende Gefahrensituation (*Funkverbindung unterbrochen, akute Absturzgefahr, Brandausbreitung, usw.*)

zu a) Trupp zusammen

Beide sind nicht in der Lage sich in einen sicheren Bereich zurückzuziehen

- Ruhe bewahren
- Sehen, hören, fühlen (*Orientierung, Lageeinschätzung, Eigene Verletzung, Kontaktaufnahme mit Truppmann, Luftreserven*)
- *„Mayday, Mayday, Mayday hier* (Funkname), (Standort), (Lage) *Mayday kommen!“*
- Orientierungshilfen geben (*Licht- und oder Klopfzeichen*)
- Ruhestellung, Truppmann und Luftreserve überwachen und auf Sicherheitstrupp warten

Ein ASGT ist handlungsfähig

- Ruhe bewahren
- Sehen, hören, fühlen (*Orientierung, Lageeinschätzung, Eigene Verletzung, Kontaktaufnahme mit Truppmann, Luftreserven*)
- *„Mayday, Mayday, Mayday hier* (Funkname), (Standort), (Lage) *Mayday kommen!“*
- Verletzten aus unmittelbarer Absturzzone bringen (*Schutz vor weiteren Absturztrümmern*)
- Orientierungshilfen geben (*Licht- und oder Klopfzeichen*)
- Ruhestellung, Truppmann und Luftreserve überwachen
- auf Sicherheitstrupp warten

Grundlagen- ausbildung ASNR	Atemschutznotfallrettung Pressluftatmer (ASNR) - Standardeinsatzregeln –	Seite: - 4 - Stand: 30.10.2009
--------------------------------	---	---------------------------------------

zu b) Trupp getrennt

Unverletzter ASGT verfügt über Funkverbindung

- Ruhe bewahren
- Sehen, hören, (*Orientierung, Lageeinschätzung, Versuch der Kontaktaufnahme mit Truppmann, Luftreserve überwachen*)
- „*Mayday, Mayday, Mayday hier* (Funkname), (Standort), (Lage) *Mayday kommen!*“
- Orientierungshilfen geben (*Licht- und oder Klopfzeichen*)
- Ruhestellung, Standort sichern, Luftreserve überwachen und auf Sicherheitstrupp warten

Eskalierende Gefahrensituation

- Ruhe bewahren
- Sehen, hören, fühlen (*Orientierung, Lageeinschätzung, Luftreserve überwachen*)
- Rückzug aus dem Gefahrenbereich entlang der Rückzugssicherung oder anderer Orientierungshilfen
- Frühstmögliche Auslösung der „Mayday“- Meldung:
- „*Mayday, Mayday, Mayday hier* (Funkname), (Standort), (Lage) *Mayday kommen!*“
- Ansonsten Ruhestellung, Standort sichern, Luftreserve überwachen und auf Sicherheitstrupp warten

Trennung

Eine Trennung des Atemschutztrupps kann entstehen durch:

- b. Fehlende Tuchföhlung (Kommunikation, Körperkontakt) untereinander
- c. Panikreaktion eines ASGT
- d. Eskalierende Gefahrensituation

zu a) Fehlende Tuchföhlung

- Abreißen des Kontaktes untereinander aufgrund von fehlender Kommunikation oder Nichteinhaltung von Einsatzgrundsätzen.
- **Vermeidbar!** (*durch eine intensive Atemschutz Aus- und Fortbildung*)

zu b) Panikreaktion eines ASGT

- Vermehrung von Stressfaktoren, die zu Panikreaktionen föhren
 - *unkontrolliertes Weglaufen eines ASGT vom Einsatzort*
- Physische und Psychische Überforderung
 - *Überlastung, Angstreaktion, Reizüberflutung, Gewalteinwirkung*
- **Teilweise vermeidbar!** (*durch eine intensive Atemschutz Aus- und Fortbildung*), *insbesondere Stressbewältigung im Einsatz, Verhinderung von Negativstress*)

Grundlagen- ausbildung ASNR	Atemschutznotfallrettung Pressluftatmer (ASNR) - Standardeinsatzregeln –	Seite: - 5 - Stand: 30.10.2009
--------------------------------	---	---------------------------------------

zu c) Eskalierende Gefahrensituation

- Explosion, Einsturz, Durchtrennen der Seilsicherung (*durch äußere Gewalteinwirkung*) bei der Durchsuchung größerer Räume, oder anderer lebensbedrohliche Situationen
- Nicht vermeidbar!
- Ruhe bewahren
- Sehen, hören, fühlen
- Kontaktaufnahme versuchen - Orientierungshilfen geben (z.B. *Lichtzeichen*)
- „*Mayday, Mayday, Mayday hier* (Funkname), (Standort), (Lage) *Mayday kommen!*“
- Ruhestellung, Luftverbrauch minimieren, kontrollieren und auf Sicherheitstrupp warten, Orientierungshilfen geben (Licht- und oder Klopfszeichen)

Orientierungslos

- a. Unbeabsichtigte bzw. unbemerkte Trennung des Trupps von der Rückzugssicherung
- b. Abschneiden des Rückzugsweges durch unvorhersehbare Einsatzsituation

für a. und b. gilt:

- Ruhe bewahren
- Sehen, hören
- Orientierungshilfen suchen (*Fenster, Türen, Treppenhäuser*)
- „*Mayday, Mayday, Mayday hier* (Funkname), (Standort), (Lage) *Mayday kommen!*“
- Ruhestellung, Luftverbrauch kontrollieren und auf Sicherheitstrupp warten, Orientierungshilfen geben (Licht- und oder Klopfszeichen)